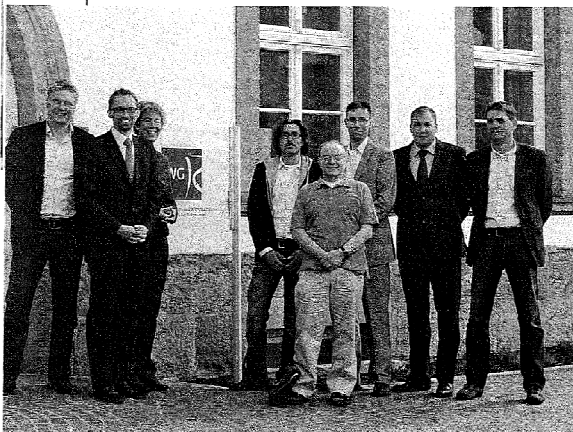


RHEINE, ENSCHEDE, HENGLO

## Grenzüberschreitende Kooperation



**v.l.:** Merijn Frauentelder, Dr. Manfred Janssen, Anne Leiwering Muldbücker, Peter Seitz, Raymond Frank, Jankees Klapwijk, Jeroen van Beugen und Rob Straven.

Auf Einladung der EWG – Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH trafen sich Vertreter der EUREGIO und der Städte Enschede und Hengelo im Wirtschaftskontor Rheine. Ziel des grenzüberschreitenden Treffens war zunächst der Austausch über lokale Aktivitäten der Wirtschaftsförderungen für die Bereiche Energiesparen, Energieeffizienz und regenerative Energien. Anschließend diskutierten die beteiligten Städte gemeinsam mit der EUREGIO eingehend zukünftige Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen und Institutionen im EUREGIO-Raum.

Die niederländischen Vertreter zeigten sich beeindruckt von den zahlreichen Aktivitäten der EWG und der Stadt Rheine. Insbesondere die Zusammenarbeit mit den Unternehmen im Fachbeirat Klimaschutz und die Vor-

bereitung für ein Clustermanagement stießen auf großes Interesse. Demgegenüber präsentierten die niederländischen Städte spannende Projektansätze bei der Entwicklung von Gewerbeparks und in den Bereichen Qualifizierung und Fortbildung. „Gerade im Bereich Klimaschutz, der in Deutschland und den Niederlanden stark vorangetrieben wird, zeigt sich der große Mehrwert des grenzüberschreitenden Erfahrungsaustausches“, so Peter Seitz von der EUREGIO mit Sitz in Gronau.

Die EWG stellte ihrerseits die Planungen für einen weiteren „Unternehmertag Klimaschutz wirtschaftlich!“ vor. Der erste von der EWG organisierte Unternehmertag zum Thema Klimaschutz fand mit weit über einhundert Teilnehmern im November letzten Jahres in den Räumen der Volksbank Nordmünsterland statt.